

## Tipps zum Geschichtschreiben

Wenn du mit der Hand schreibst ...

- Schreibe zuerst einen Entwurf mit Bleistift auf ein Blatt.
- Gliedere deine Geschichte in Absätze, mindestens in eine Einleitung, einen Hauptteil und einen Schluss. Achte darauf, dass Einleitung und Schluss nicht zu lang werden. Für beide reichen jeweils 2 bis 3 Sätze.
- Achte beim Schreiben auf die Rechtschreibung. Wenn du nicht sicher bist, wie man ein Wort schreibt, schau in einem Wörterbuch nach oder frage jemanden.
- Wenn du fertig bist, lies deinen Entwurf durch und korrigiere selbständig.
- Lass ihn anschließend von jemand anderem lesen und bitte ihn um Hinweise auf Fehler.
- Übertrage den Entwurf anschließend in Reinschrift in dein Heft oder in deine Geschichtenmappe.
- Die Reinschrift kannst du mit Bildern oder Fotos verschönern.
- Wenn du etwas Routine hast, kannst du auch freiere Formen probieren. Du kannst zum Beispiel bei einer spannenden Geschichte die Einleitung weglassen, einen Dialog mit viel wörtlicher Rede einbauen und mehr.

Wenn du am Computer schreibst ...

- Halte mindestens den doppelten Zeilenabstand ein.
- Wähle eine große Schrift, mindestens 14 pt
- Gliedere den Text in Absätze.
- Achte auf eine gute Gestaltung der Seite, bevor du sie ausdruckst.